

Anmeldung:

Aufgrund der derzeitigen Reservierungspflicht bei Veranstaltungen ist eine

Anmeldung bis spätestens 15.10.2021 bei

Frau Ida Mottl: ida.mottl@univie.ac.at

unter Angabe folgender Daten unbedingt erforderlich:

- Betreff „Zwischen Ost und West“
- Ihr Name
- Ihre Adresse
- Ihre Telefonnummer
- Dauer Ihrer Teilnahme (FR Vormittag, FR Nachmittag, SA Vormittag, SA Nachmittag)

Erst nach Erhalt einer Bestätigungs-E-Mail ist die Teilnahme gesichert. Es wird um Einhaltung der geltenden COVID-Regeln (Eintritt nur mit 3G-Nachweis) sowie der Anweisungen der Veranstalter gebeten.

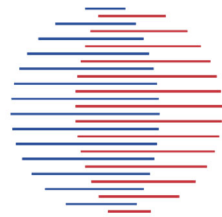
Sollte die COVID-Situation eine Abhaltung vor Ort verhindern, wird die Tagung im Online-Modus durchgeführt.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://okk-ktf.univie.ac.at/news-events/>

Veranstaltungsort:

Erzbischöfliches Priesterseminar
Strudlhofgasse 7, 1090 Wien

Kooperationspartner:



PRO
ORIENTE



Unterstützer:

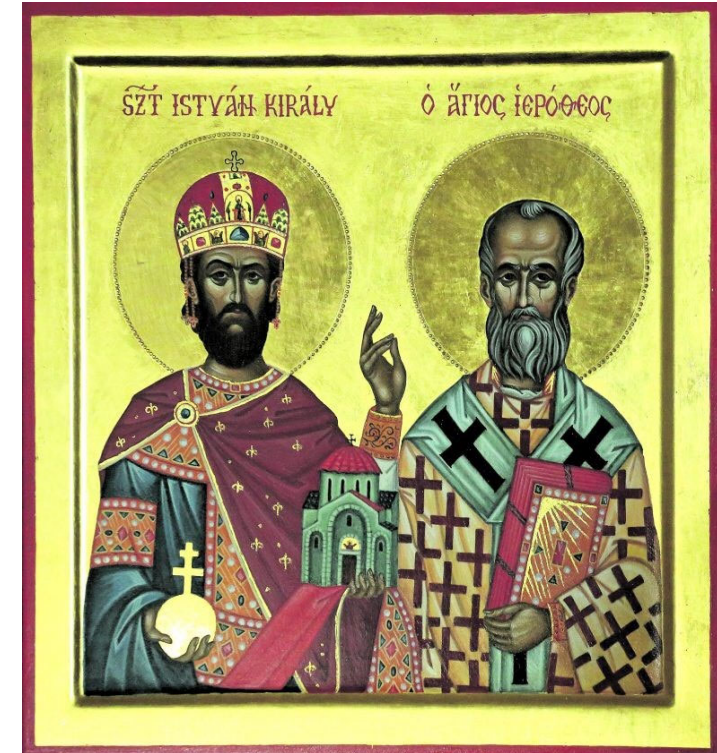
Stiftung Zusammenleben



universität
wien

Katholisch-Theologische
Fakultät

Theologie und Geschichte
des christlichen Ostens



Zwischen Ost und West

Christen byzantinischer Tradition in Ungarn

Freitag, 22.10. – Samstag, 23.10.2021

Erzbischöfliches Priesterseminar Wien

TAGUNG

Zwischen Ost und West

Christen byzantinischer Tradition in Ungarn

Erzbischöfliches Priesterseminar Wien
Strudlhofgasse 7, 1090 Wien

Das byzantinische Christentum Ungarns ist in seiner griechisch-katholischen und orthodoxen Ausprägung an einer bedeutenden kulturellen „Schnittstelle“ angesiedelt und bietet zahlreiche Verbindungslinien zur westlichen und östlichen Christenheit, wie auch zu Wien (Ikone von Máriapócs im Stephansdom). Seit 2018 befasst sich eine an der Ungarischen Akademie der Wissenschaften eingerichtete Forschungsgruppe (Lendület-Projekt, Leitung: Dr. Tamás Véghseő) mit der Geschichte der griechisch-katholischen Kirche in Ungarn.

Die Tagung wird veranstaltet vom Fachbereich für Theologie und Geschichte des Christlichen Ostens der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien (Prof. Dr. Dr. Thomas Németh) in Zusammenarbeit mit der genannten Forschungsgruppe und der Stiftung PRO ORIENTE. Fachleute aus Ungarn werden die Geschichte der griechisch-katholischen und orthodoxen Christen Ungarns vom Mittelalter bis in die Gegenwart beleuchten und auch Kunst, Liturgie und Recht mit einbeziehen. Die Veranstaltung wendet sich an alle, die an östlichen Kirchen und an Ungarn interessiert sind und wird auch von Gottesdiensten im byzantinischen Ritus begleitet.

Freitag, 22.10.2021

- 09.00 Begrüßung und Einführung
Thomas Németh
Grußworte
Metropolit Fülöp Kocsis, Alfons Kloss (Präsident PRO ORIENTE) u.a.
- 09.45 Die orthodoxe Kirche im Königreich Ungarn im Mittelalter
István Baán
- 10.30 *Pause*
- 11.00 Osmanische Verwaltung und serbisch-orthodoxe Kirchenorganisation in Ungarn im 16./17. Jh.
Antal Molnár
- 11.45 Diskussion und Fragen
- 12.15 *Mittagessen und Pause*
- 14.00 The Orthodox Churches in Hungary, their Modern History and Present Situation
Csaba Ötvös
- 14.45 Die Entstehung und Geschichte der griechisch-katholischen Kirchen in Ungarn (bis Ende 18. Jh.)
Tamás Véghseő
- 15.30 *Pause*
- 16.00 Die Geschichte der griechisch-katholischen Kirchen in Ungarn vom 19. bis zum 21. Jh.
György Janka
- 16.45 Diskussion
Gang zur Schottenkirche (Freyung 6)
- 18.00 Pontifikalliturgie im byzantinischen Ritus mit Predigt von Kardinal Christoph Schönborn in der Schottenkirche

Samstag, 23.10.2021

- 09.00 Bittgottesdienst (Paraklis) bei der Ikone von Máriapócs im Stephansdom
Gang zum Priesterseminar
- 10.15 „Christen kommt, Mariam ehret, da bey ihrem Wunder-Bild“. Die Geschichte der Weihestätte von Máriapócs
Katalin Földvári
- 11.00 The Art of the Greek Catholic and Orthodox Church in Hungary. Major Trends
Szilveszter Terdik
- 11.45 Liturgische Entwicklungen in der ungarischen griechisch-katholischen Kirche
András Dobos
- 12.30 Diskussion und Fragen
- 13.00 *Mittagessen und Pause*
- 14.30 The Structural Development of the Hungarian Greek-Catholic Community
Péter Szabó
- 15.15 Die karitativ-soziale Tätigkeit der griechisch-katholischen Kirche in Ungarn
Bischof Atanáz Orosz
- 15.45 Diskussion und abschließende Bemerkungen
Thomas Németh
- 16.15 Ende